

Ortsplanungsrevision

Herzlich Willkommen!

Erste Informations- und Dialogveranstaltung



Ortsplanungsrevision

Herzlich Willkommen!

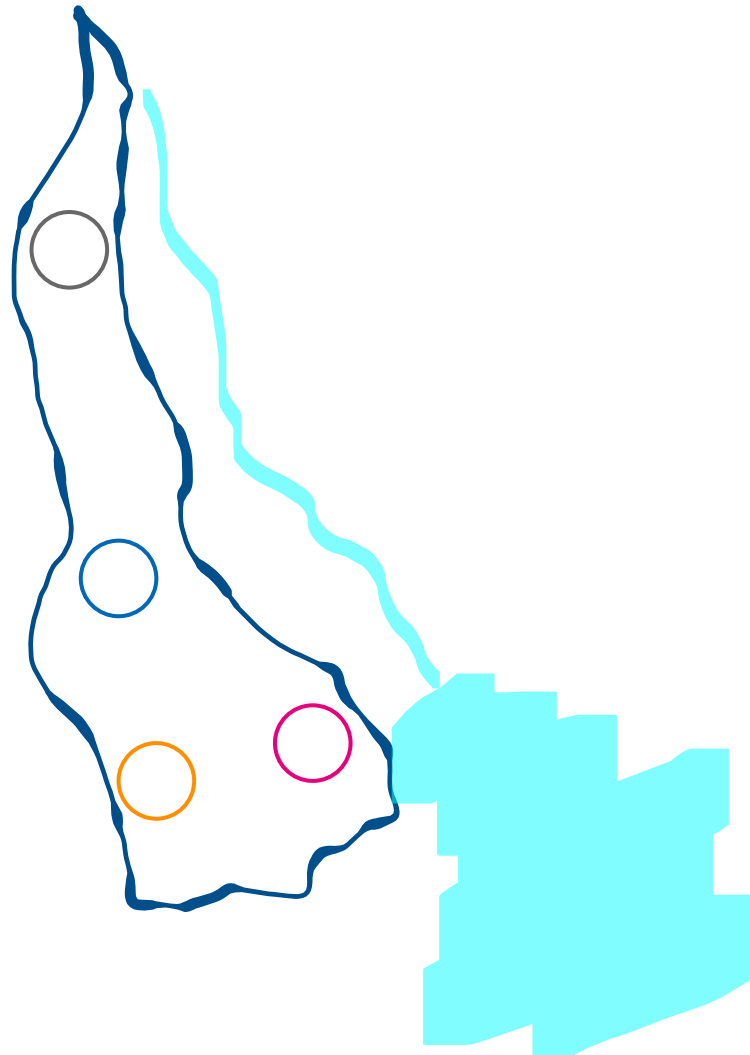
Renate Huwyler, Gemeindepräsidentin
Thomas Anderegg, Gemeinderat



Ablauf

- | | |
|---------------|--|
| 19.30 Uhr | Begrüssung und Einleitung
<i>Renate Huwyler, Gemeindepräsidentin</i>
<i>Thomas Anderegg, Vizepräsident und Vorsteher Bau und Planung</i> |
| 20.00 Uhr | Hintergrund und Rückblick Ortsplanungsrevision
<i>Thomas Anderegg, Gemeinderat</i> |
| 20.15 Uhr | Podiumsgespräch zu den zentralen Themen
<i>Thomas Anderegg, Gemeinderat</i>
<i>Samuel Wild, Projektleiter OPR</i>
<i>Thomas Spörri, Raum8vier GmbH</i>
<i>Roman Dellsperger, moderat GmbH</i> |
| 20.45 Uhr | Austausch an themenbezogenen Marktständen inkl. Apéro |
| ca. 21.30 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Die etwas andere Vorstellungsrunde

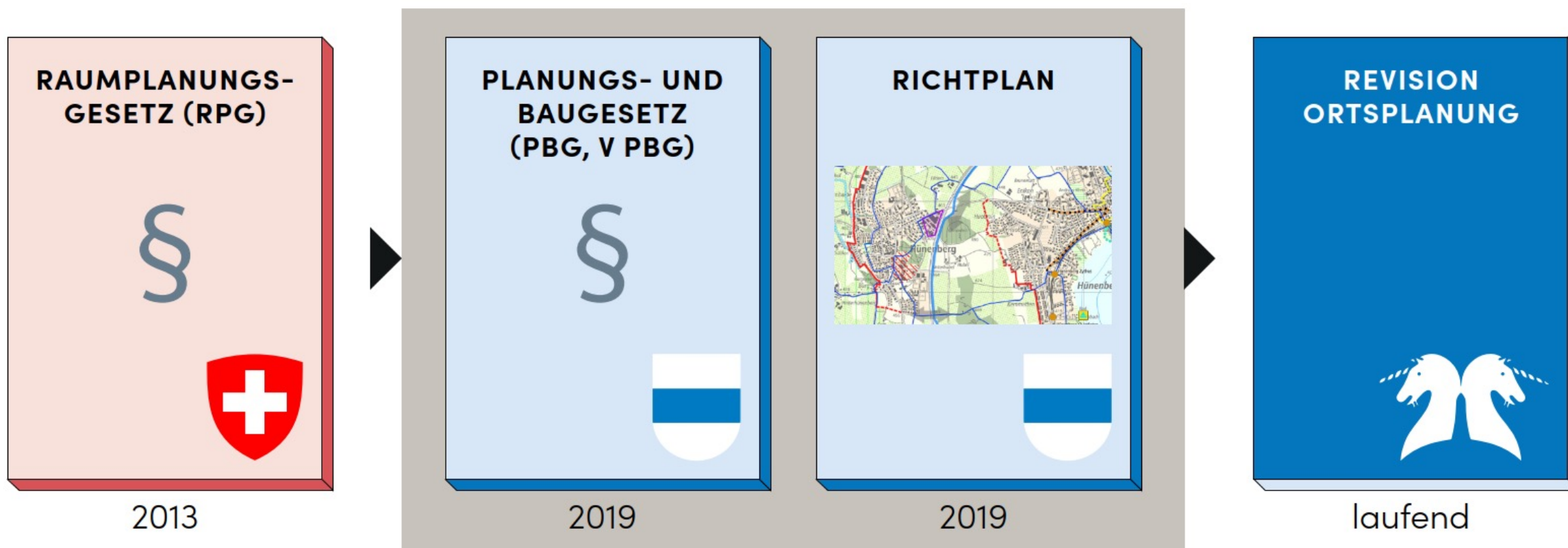


Hintergrund und Rückblick

Gemeinderat Thomas Anderegg

Warum eine Ortsplanungsrevision?

Übergeordnetes Recht ändert sich laufend. Die Gemeinde muss ihre Ortsplanung regelmässig darauf abstimmen.



Raumentwicklungskonzept 2040 (REK)

Das REK zeigt, wie sich Hünenberg langfristig entwickeln soll – als räumliche Grundlage für die Ortsplanungsrevision.



Die Ortsplanungsrevision ist unser Zukunftsplan für Hünenberg

Sie legt die Grundlagen für:

Wohnen und Arbeiten

Wo gebaut, verdichtet und gearbeitet wird



Freiräume und Natur

Grünflächen, Ökologie und Naherholung



Verkehr und Mobilität

Erschliessung, Parkierung, Sicherheit



Öffentliche Infrastruktur

Erschliessung, Sicherheit, Alltagswege



Die Ortsplanungsrevision bestimmt die Leitplanken für die Entwicklung der Gemeinde in den nächsten 15 bis 20 Jahren.

Die Ortsplanungsrevision ist umstritten

NEIN zur Ortsplanung
ohne Verkehrs-
lösung



Abgelehnt am 28. September 2025
mit 55,87 %
Stimmbeteiligung rund 62 %

Nachbefragung durch gfs.zürich

Wer hat teilgenommen?

- 1'781 Interviews
- Jüngere Personen nahmen deutlich weniger teil

Wo wohnen die Teilnehmenden?

- Teilnahme im Bösch und See deutlich höher als im Dorf

Wer ist überdurchschnittlich vertreten?

- Wohneigentümerinnen und Wohneigentümer nahmen überproportional häufig teil (wahrscheinlich auch bei der Abstimmung)



Wieso die Ortsplanungsrevision abgelehnt wurde

Vielfältige und teilweise widersprüchliche Ablehnungsgründe

- Was die einen überzeugte, ging den anderen zu weit.
- Im Fokus standen Innenentwicklung, ganzheitliche Planung, ökologische Anliegen und die wahrgenommene Überregulierung.

Dennoch besteht ein Grundkonsens

Preisgünstiger Wohnraum fördern

Zusätzliche Wohnungen in Einfamilienhausquartieren ermöglichen

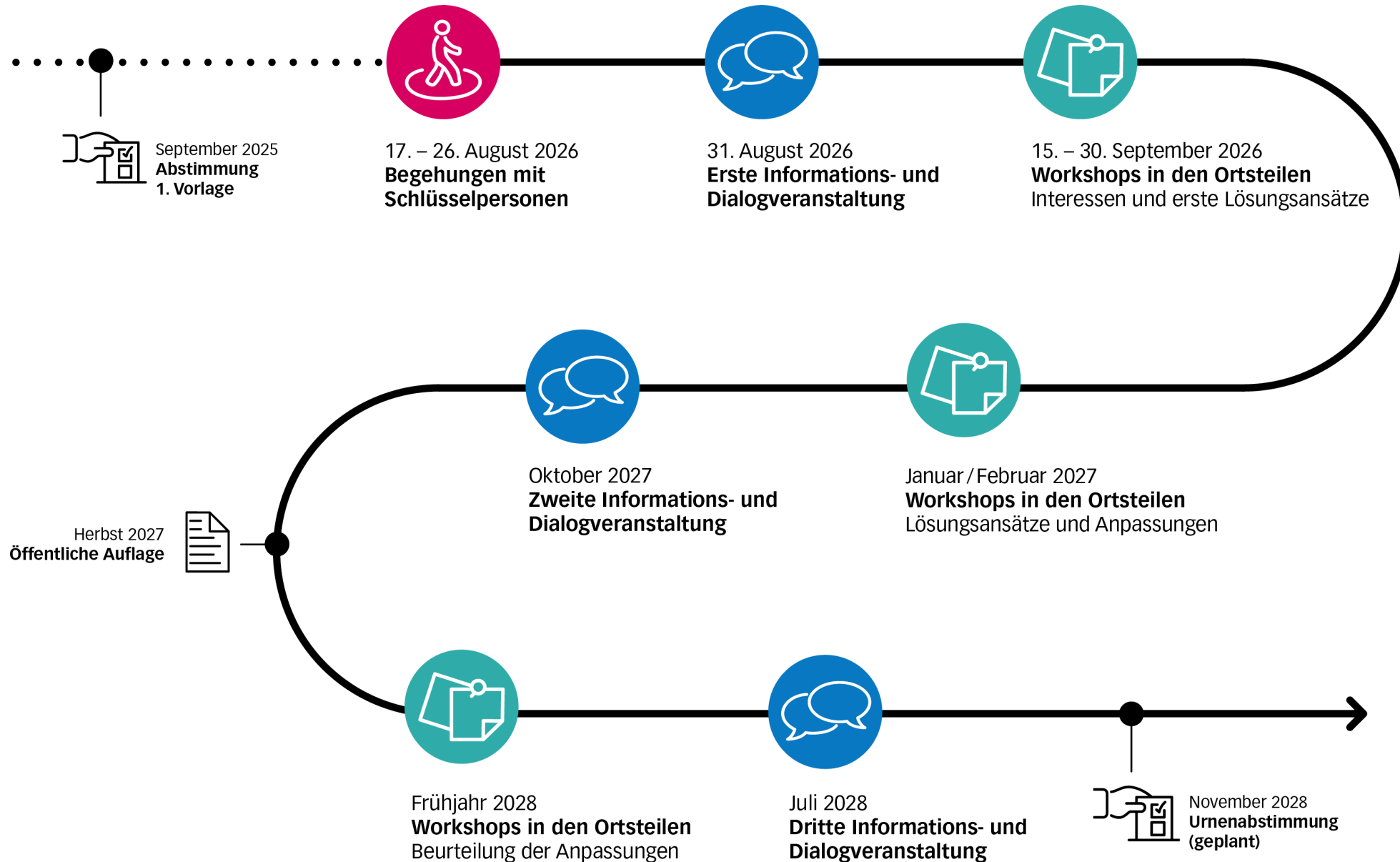
Verdichtung und Entwicklung im Bösch

Unterschiedliche Sichtweisen auf die Revision

Spannungsfeld	Zustimmung	Kritik
Gesamtpaket ↔ Unvollständigkeit	Langfristige Gesamtsicht	Wichtige Themen fehlen
Mitwirkung ↔ Einzelanliegen	Breite Mitwirkung	Anliegen Einzelner nicht berücksichtigt
Grünräume ↔ Regulierung	Mehr Grün und Biodiversität	Zu viele Vorschriften
Verdichtung ↔ Wachstum	Günstiger Wohnraum und Innenentwicklung	Mehr Verkehr und «blindes Wachstum»

Wie es nun weitergeht

Gemeinderat Thomas Anderegg



Mitwirkungsmöglichkeiten

Drei Informations- und Dialogveranstaltungen

Gemeinderat informiert über den Stand. Vor allem aber: direkter Dialog mit der Bevölkerung.



Neun Workshops im Dorf, See und Bösch (themen- und ortsteilspezifisch)

Anliegen vertiefen, Interessen diskutieren, Lösungsansätze gemeinsam entwickeln.



«Was müsste passieren, damit ich meine Meinung ändere und der überarbeiteten Vorlage zustimmen kann?»

Themen in den Workshops

In den drei ortsteilspezifischen Workshops stehen unter anderem folgende Themen im Fokus (Auswahl):



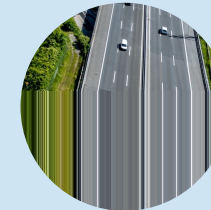
See

- Siedlungserweiterung Rony
- Dorfcharakter und zusätzliche Wohnungen
- Parkierung
- Klima- und Umweltvorgaben
- Verständlichkeit der Vorschriften



Dorf

- Zusätzliche bauliche Entwicklung (Aufzonungen)
- Zythus / Arealentwicklung
- Preisgünstiger Wohnraum
- Verkehrserschliessung und Verkehrszunahme



Bösch

- Parkierung
- Bauliche Dichte und höhere Gebäude
- «Grünbänder»
- Überregulierung

Was wir NICHT tun, weil die Zeitpläne nicht harmonisieren

Folgende Themen haben Bezug zur Ortsplanung, werden aber bewusst NICHT in die Revision integriert. Die Abhängigkeiten würden den Zeithorizont der Revision sprengen.

Gewässerraum
Reuss und
Binnenkanal

Festlegung in
separatem Verfahren

Arealentwicklung
Zythus

Rahmenbedingungen
werden aber in der
Ortsplanungsrevision
festgelegt

Ökihof
(Huebrain)

Einzonung bedingt
Anpassung des
kantonalen Richtplans

Einführung von
Weilerzonen

Weiler St. Wolfgang
und Hinter-Stadelmatt
(kant. Richtplan)

Zollweid

Planungsrechtliche
Umsetzung noch offen

Podiumsgespräch mit Thomas Anderegg, Projektleiter Samuel Wild und Thomas Spörri, Fachplaner

Moderation Roman Dellsperger

Ortsplanungsrevision

Podiumsgespräch

mit

Thomas Anderegg, Gemeinderat

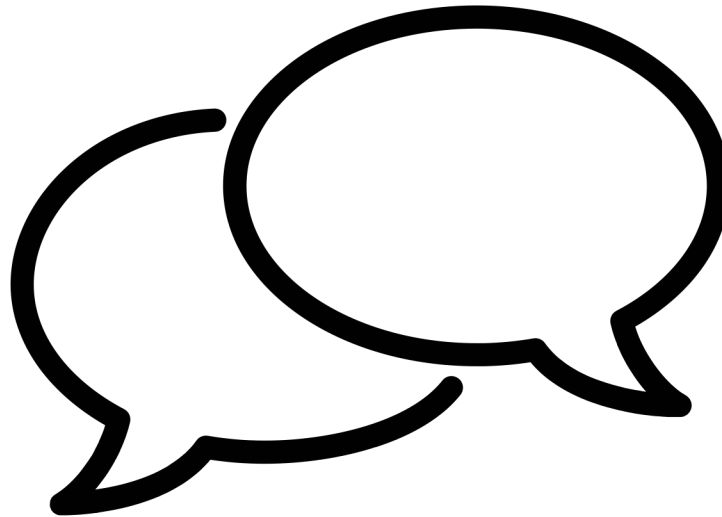
Projektleiter Samuel Wild

Thomas Spörri, Fachplaner

Moderation: Roman Dellsperger



Verständnisfragen



Ausblick: Daten Workshops See, Dorf, Bösch

In den drei ortsteilspezifischen Workshops stehen unter anderem folgende Themen im Fokus (Auswahl):



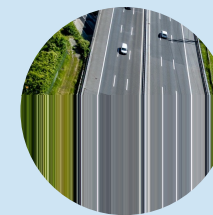
See

Dienstag, 15. September 2026,
18.00-21.30 Uhr,
Mehrzweckhalle Kemmatten



Dorf

Donnerstag, 24. September
2026, 18.00-21.30 Uhr,
Heinrichsaal



Bösch

Mittwoch, 30. September
2026, 18.00-21.30 Uhr,
Heinrichsaal

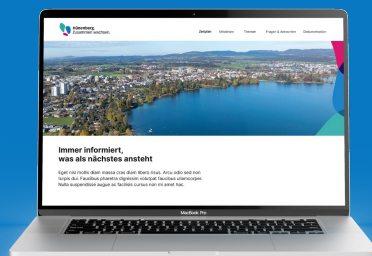
→ *die Anzahl Plätze ist begrenzt. Die Teilnehmenden werden so zusammengestellt, dass möglichst alle relevanten Interessen und Perspektiven vertreten sind. Daher können möglicherweise nicht alle angemeldeten Personen teilnehmen*

Ausblick: Kommunikationskanäle

Projektwebsite

Eine neue Projektwebseite geht im Mitte September live und informiert umfassend, aber auch verständlich über die Ortsplanungsrevision.

Auf der Webseite der Gemeinde wird die neue Seite verlinkt.



Gemeinde-Newsletter

Im Newsletter informieren wir regelmässig **XXXXX**



Gemeinde-Magazin «Einblick»

Das Gemeindemagazin EINBLICK informiert regelmässig



Ortsplanungsrevision

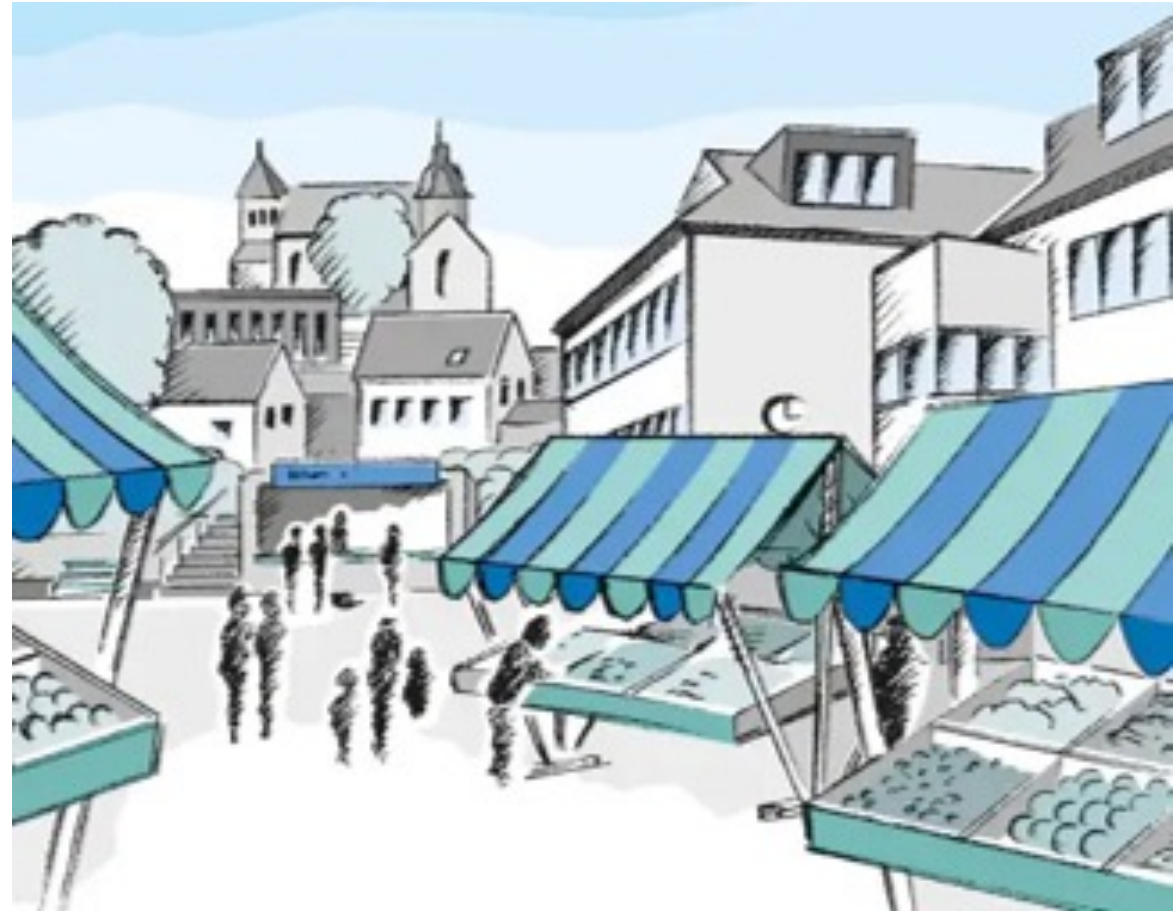
Marktstände



Informieren Sie sich und kommen Sie ins Gespräch zu

- den Workshops
- zur Kommunikation
- zu weiteren Themen

Gerne laden wir Sie zum Apéro ein!



Wir halten Sie auf dem Laufenden

Bei Fragen zur Ortsplanungsrevision oder zur Mitwirkung kontaktieren Sie uns gerne.

Samuel Wild

samuel.wild@huenenberg.ch

041 784 44 39

Dank und Verabschiedung

Thomas Anderegg

